

# Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXV.

Den 22. Junius 1782.

## I. Aus Budissin.

Gestern zu Mittage brachte ein Kurier in unsre Stadt die erfreuende Nachricht: daß früh um 2 Uhr der allgütige Gott Ihro Kurfürstl. Durchl. unsre theuerste und geliebteste Landesmutter, mit einer gesunden und wohlgestalteten Prinzessin in Gnaden gesegnet habe. Diese Nachricht wurde sogleich durch Trompeten- und Pauken-Schall vom Rathhaus-Thurme allgemeiner bekannt gemacht.

## Todesfall.

Am 11. d. reiste die Frau Obristin, Baronesse von Rohr, nach Solschwitz zu dem Herrn Acciskommissar Richter zum Besuch; daselbst ward sie am 14. vom Schlage getroffen, der vorgestern früh halb 4 Uhr ihr Leben endete. Ihr entseelter Körper wird heute auf dem Meschwitzer Kirchhofe in die Erde gesenkt.

## II. Aus dem Vaterlande.

Am Sonntage, als den 16. d. geschah in der Kirche des Jungfräul. Klosters zu Marienstern die Installation und Einsegnung der am Donnerstage zuvor erwählten Abbatissin, der Hochwürdigsten Frauen Bernarda Kellnerin, mit der gewöhnlichen Feyerlichkeit; deren Wesentliches darinnen bestand: daß, nachdem gedachte Frau Abbatissin ihre Pflicht abgelegt hatte, die in zwey langen Reihen vor dem hohen Altare, an welchem die Abbatissin saß, gestellten sämtlichen Klosterjungfrauen selbiger die Pflicht des Gehorsams, mittelst der dabey gewöhnlichen Verbeugung und Kusses, ablegten; unter welchem Actu gesungen wurde. Eine dieser Feyerlichkeit angemessene und wohl besetzte Kirchenmusik verursachte denen in ziemlicher Anzahl anwesenden Fremden ein ungemeines Vergnügen. Ein Ungenannter und der hiesige Buchdrucker, Herr Winkler, haben das Andenken